

Presseinformation: Aufruf zur Demonstration gegen neonazistischen Geschichtsmisbrauch am 7.11.09 in Halle.

Für den 7. November 2009 haben die "Jungen Nationaldemokraten" (die Jugendorganisation der NPD), in der Stadt Halle zum zweiten Mal in diesem Jahr einen Aufzug angemeldet. Unter dem Motto „20 Jahre Mauerfall – Wir sind das Volk!“ wollen die Neonazis bewusst an die demokratischen Ereignisse des Herbstes anknüpfen, um sie in den Dienst ihrer undemokratischen Sache stellen.

Unter Koordination der Initiative Zivilcourage Halle haben sich unterschiedliche zivilgesellschaftliche Akteure der Stadt zusammen gefunden, um mit Informationsständen, Kundgebungen und Demonstrationen am 7.11. 2009 eindeutig zu zeigen, dass Aufmärsche von Neonazis und Rechtsextremisten in unserer Stadt unerwünscht sind.

Mit dem in der Anlage beigefügten Aufruf wenden wir uns an alle Hallenserinnen und Hallenser mit der Aufforderung an diesem Tag auf unseren Plätze und Straßen gewaltfrei und phantasievoll die Ablehnung von Rechtsextremismus und die Stärke unserer Demokratie zum Ausdruck zu bringen.

Der Aufruf wird bereits von einer großen Zahl von Erstunterstützern aus den unterschiedlichsten Bereichen der Stadt Halle mit getragen. In den nächsten Tagen sollen noch möglichst viele weitere Organisationen und Institutionen sowie Persönlichkeiten aus Halle und darüber hinaus hin zu kommen.

Die jeweils aktuelle Unterstützerliste und weitere Informationen finden Sie unter:
www.izhalle.de .

Über den aktuellen Stand der Vorbereitungen informieren wir die Medien im Laufe der kommenden Tage mit weiteren Pressemitteilungen.

Für die Richtigkeit:

Christof Starke
(Geschäftsführer FK-Halle und 2. Sprecher der IZ-Halle)
Friedenskreis Halle e.V.
Große Klausstr. 11
06108 Halle (Saale)
Tel.:0345 279807-10 / Fax: -11
info@friedenskreis-halle.de / starke@friedenskreis-halle.de
<http://www.friedenskreis-halle.de>